



Antrag auf

- Zulassung eines Kraftfahrzeugs (Kfz)
- mit Saisonkennzeichen für den Zeitraum (Datum von -- bis)
- mit historischem Kennzeichen
- mit Ausfuhrkennzeichen
- mit Kurzzeitkennzeichen

Das Kennzeichen darf nur zu Probe-Prüfungs- und Überführungsfahrten benutzt werden. Die Verkehrssicherheit wird bestätigt. Der Antragsteller verpflichtet sich die Kennzeichen ordnungsgemäß anzubringen und den Fahrzeugschein auszufüllen.

Fahrzeug Marke (Hersteller, Typ)		Nr. der Firmendatei	
Fahrzeug Ident-Nr.	eVB-Nr. (elektrische Versicherungsbestätigung)	Amtliches Kennzeichen	

1. Fahrzeughalter/in

Familienname		Firma	
Vorname		Geburtsdatum	
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	

2. Vollmacht für KFZ-Zulassung zur Vorlage bei der Zulassungsbehörde

Nachstehende Person (Firma) erhält die Vollmacht das Fahrzeug auf meinen/unseren Namen zuzulassen und die Fahrzeugpapiere in Empfang zu nehmen. Dies beinhaltet auch das Einverständnis der bevollmächtigten Person die kraftfahrzeugsteuerlichen Verhältnisse bekannt zu geben (Rückstände bei Gebühren, Steuern oder sonstigen Auslagen).

Die bevollmächtigte Person muss sich durch einen Personalausweis oder Pass ausweisen können.

Eine Vollmacht wird erteilt an:

Familienname		Firma	
Vorname		Telefon (Angabe freiwillig)	
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort

3. Einzugsermächtigung für die Kfz-Steuer:

Das Hauptzollamt Karlsruhe ist für den Einzug der Kraftfahrzeugsteuer zuständig. Bitte bringen Sie die ausgefüllte und unterschriebene Einzugsermächtigung zur Zulassung mit.

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift Fahrzeughalter/in (unbedingt erforderlich)

4. Empfang der Unterlagen

Der Empfang von Zul.Besch. Teil I + II, Kennzeichenschilder und die Richtigkeit dieser ausgehändigten Papiere sowie die Rückgabe der vorgelegten Unterlagen wird mit nebenstehender Unterschrift bestätigt.

Unterschrift Empfänger/in

SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das
Hauptzollamt Karlsruhe

Postfach 32 49

76018 Karlsruhe

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:

- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Regelung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Zahlungsempfängerin S07 Gläubiger-Identifikationsnummer:

Girokontoinhaber/in S01

S02

S03

S04

Kontoverbindung S05 Girokontoinhaber/in

Hinweis: Die Angabe des BIC ist nicht erforderlich, wenn Ihre IBAN mit "DE" beginnt.

S06

S13

Name der Halterin / S24 des Halters

Zulassungsdaten S25 S26

Erklärung der Halterin/ Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten des Halters Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)